



Forderungen zur Mantelrunde beschlossen: Pausen und Zuschläge!

Pausen und Zuschläge sind die wichtigsten Themen der anstehenden Tarifrunde. Das wissen wir von euch, den Beschäftigten im privaten Omnibusgewerbe. An dieser Stelle: Danke an alle, die an unserer Befragung zur Forderungsfindung teilgenommen haben. Und das hat eure Tarifkommission auch so beschlossen.

Konkret fordern wir,

- **dass Pausen nur nach dem Arbeitszeitgesetz abgezogen werden. Die übrige Schichtzeit ist bezahlte Arbeitszeit. (Änderungen in § 3 und § 8)**
- **Nacharbeitszuschläge werden auf 30%, Sonntagszuschläge werden auf 50% vereinheitlicht und es findet keine gegenseitige Anrechnung statt (Änderungen in § 10).**

Zwar gibt es einige Betriebe, in denen das Thema Pausen durch Betriebsvereinbarungen bereits gut geregelt ist. Für diese Betriebe würden durch unsere Forderung daher auch keine Mehrkosten entstehen – leider gilt dies aber nicht flächendeckend und in vielen anderen Betrieben sind die Pausenregelungen sehr umstritten und führen zu großem Unmut. Deshalb brauchen wir eine tarifvertragliche Lösung! Wir gehen davon aus, dass eine solche Regelung auch dazu führen würde, dass die Ruhezeit von 11 Stunden überall eingehalten würde und es nicht mehr zu Überschreitungen der täglichen Arbeitszeit von 9 Stunden sowie der Schichtdauer von 11 Stunden kommen würde.

Auch die Zuschlagsregelungen sind unbefriedigend. Die regelmäßige Nachtschicht, Sonn- und Feiertagsarbeit ist für die Beschäftigten sehr belastend. Gesundheitlich, für die Familien und die nun ohnehin stark eingeschränkten sozialen Aktivitäten. Deshalb ist es dringend geboten, die Zuschläge angemessen zu erhöhen, die Feiertagsregelung zu klären und das Zusammentreffen mehrerer Zuschläge neu zu regeln.

Darüber hinaus haben wir die Arbeitgeber aufgefordert den Tarifvertrag so zu formulieren, dass die bereits heute geltende 5-Tage-Woche auch eingehalten wird.



V.i.S.d.P.: ver.di Baden-Württemberg, Fachbereich 11, Hanna Binder
Theodor-Heuss-Straße 2, 70174 Stuttgart

Außerdem haben wir unseren Widerspruch zur Absenkung des Einstiegslohns auf 90 % und die Staffelung des Urlaubs nach der Dauer der Betriebszugehörigkeit erneuert. So finden wir nie genug Fahrer*innen für unsere Betriebe!

Erinnert haben wir die Arbeitgeber an ihre Zusage, Verhandlungen über eine betriebliche Altersvorsorge aufzunehmen. Damit ihr nicht nur beruhigt fahren, sondern auch unbesorgt in Rente gehen könnt!

Jetzt mitmachen und Mitglied werden

Deine ver.di-Tarifkommission (mit Stellvertretungen):

Abt/Stadtbus Gmünd: Peter Nielsen, Helmut Veit; **Fischle:** Klaus Behringer, Georgios Karagiannis; **Friedrich Müller Omnibus (FMO):** Achim Hohl, Karsten Kinkel; **Hagro Transbus:** Ramazan Kaplaner, Ralf Bogdanowitsch; **HVG Heidenheim:** Ismet Bangus, Thomas Filipitsch; **Klink:** Pavel Rossov; **Kocher-Lutz:** Peter Kehl; **LVL Jäger:** Abdullah „Apo“ Tas, Giovanni Palmieri, Sih Hamit Seker, Erol Karakaplan; **Mayer Neckargemünd:** Rolf Haag; **OVG:** Michael Grau, Marion Schuller; **OVR Backnang:** Viktor Wendland; **OVR Hemmingen:** Erdal Karakaplan, Milos Cvetkovic; **OVR Neuenstadt:** Christian Pollak; **OVR Waiblingen:** Salvatore Pullara, Nezir Sabani; **RSV:** Mustafa Baykan, Christoph Zemela, Christian Bekavac, Kamil Uymaz; **Sihler:** Jürgen Wetzel, Abdullah Tasli; **Spillmann:** Anton Scherer, Goran Tolic; **Stadtbus Schwä-bisch Hall:** Carsten Scholz, Jürgen Kern; **Stadtbus Tübingen:** Sadetin Ural, Farzin Khosravi; **TUTBus:** Torsten Greiner; **WBG Neuffen:** Sven Allbrand; **Will/Markgräfler:** Mario Werner, Viktor Adolf; **Wöhr:** Antonio Coccagno, Jamina Ben Hauouem; **Zartmann:** Milorad Stebel; **Jugend-mandate:** Edgar Eistrach (OVG), Kamil Nowak (RSV); **Verhandlungsführung:** Hanna Binder



■ Beitrittserklärung

■ Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer

Titel/Vorname/Name

Straße Hausnummer

PLZ Wohnort

Staatsangehörigkeit

Telefon

E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

0 1 2 0

Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Arbeiter/in Beamter/in freie/r Mitarbeiter/in
 Angestellte/r Selbständige/r Erwerbslos

Vollzeit Teilzeit, Anzahl Wochenstunden: _____

Azubi-Volontär/in-Referendar/in Schüler/in-Student/in (ohne Arbeitseinkommen)

bis _____ bis _____

Praktikant/in Altersteilzeit

bis _____ bis _____

ich bin Meister/in-Techniker/in-Ingenieur/in Sonstiges: _____

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße Hausnummer

PLZ Ort

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst Lohn-/ Gehaltsgruppe Tätigkeits-/ Berufsjahr o. Lebensalterstufe
€ _____ o. Besoldungsgruppe _____

Ich wurde geworben durch:

Name Werber/in

Mitgliedsnummer

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft

von _____ bis _____

Monatsbeitrag in Euro

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mind. 2,50 Euro.

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE61ZZZ00000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto

BIC _____

IBAN _____

Ort, Datum und Unterschrift

X _____

Datenschutz

Die mit diesem Beitrittsformular erhobenen personenbezogenen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen werden ausschließlich gem. § 28 Abs. 9 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erhoben, verarbeitet und genutzt. Sie dienen dem Zweck der Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft. Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt ausschließlich im Rahmen dieser Zweckbestimmung und sofern und soweit diese von ver.di ermächtigt oder beauftragt worden sind und auf das Bundesdatenschutzgesetz verpflichtet wurden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.

Titel/Vorname/Name vom/von Kontoinhaber/in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ Ort

Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!

Personalnummer

Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:
Ich bevollmächtige die Gewerkschaft ver.di, meinen satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren bei meinem Arbeitgeber monatlich einzuziehen. Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und 3 BDSG einverstanden, dass meine diesbezüglichen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, zur Erledigung aller meine Gewerkschaftsmitgliedschaft betreffenden Aufgaben im erforderlichen Umfang verarbeitet und genutzt werden können.

Ort, Datum und Unterschrift

X _____